

Afrika trifft auf Europa

Das Global Music Orchestra gastierte in der Endenicher Harmonie

BONN. Eigentlich erwartet man bei der Bezeichnung „Orchestra“ ein größeres Musikerensemble. Auf der Bühne der Harmonie fanden sich indes lediglich drei Musiker ein, die zeitweise von einer Tänzerin unterstützt wurden. Doch das „Global Music Orchestra“, besetzt mit den beiden Senegalesen Pape Samory Seck (Percussion), Mame Balla Diouf (Gitarre/Gesang) und dem Deutschen Mike Herting (Keyboard), sorgten auch so für gute Stimmung im Saal.

Ziel der beiden Initiatoren des Projekts, Pape Samory Seck und Mike Herting, ist es, internationale Musiker aus dem Senegal und Deutschland zusammenzubringen und so einen Brückenschlag zwischen afrikanischer und europäischer Musikkultur zu bewerkstelligen.

Ein aufregendes Experiment, das in der Harmonie durchaus Früchte trug. Die beiden Senegalesen schafften es mühelos, anhand mitreißender Rhythmen afrikanisches Flair hervorzuzaubern, wobei Mike Herting mit europäischen Keyboardharmonien sowie jazzigen Pianosoli die passenden Kontrapunkte setzte. Herausragend war Dioufs klare und weiche Stimme, mit der er den Eigenkompositionen



Musikalischer Brückenschlag: Beim Konzert des „Global Music Orchestra“ wurden afrikanische mit europäischen Rhythmen gekonnt verknüpft. (Foto: WPR)

des Trios mitunter durch Einsatz seiner ausdrucksvollen Stimme deutliche Konturen verlieh. Stark war auch sein Gitarrenspiel, das sich gegenüber Secks Perkussionsfeuerwerk und Hertings virtuosem Pianospiele behauptete.

„African Jazz“ wäre für diese Mixtur durchaus eine passen-

de Bezeichnung. Afrikanische Musik geht ohne Tanz praktisch gar nicht, kein Wunder also, dass die ins Blut gehenden Songs durch einige Tanzeinlagen weitere Farbtupfer erlangten.

Improvisation, Virtuosität und vor allem Spaß sind dabei geradezu selbstverständlich,

und auch da hielten sich die Musiker kaum zurück und zeigten viel kreatives Talent. Dass afrikanische Musik auch ruhige und besinnliche Lieder nicht ausschließt, bewies Diouf ein ums andere Mal; Lieder, die seine ausgesprochen schöne Stimme zur Geltung brachten. (WPR)